

STADT HERRIEDEN

RADVERKEHRSKONZEPT



ERLÄUTERUNGSBERICHT

AUSZUG BESTANDSANALYSE

31. AUGUST 2021

AUFTRAGGEBER:

Stadt Herrrieden
Herrnhof 10
91567 Herrrieden

AUFTRAGNEHMER:

PSLV Planungsgesellschaft
Josephspitalstraße 7
80331 München

INHALTSVERZEICHNIS

1	Aufgabenstellung	1
2	Bestandsanalyse	2
2.1	Lage im Raum und städtebauliche Merkmale	2
2.2	Innerörtliches Straßen- und Wegenetz	2
2.3	Einstufung des Straßen- und Wegenetzes (gemäß RAS 06)	4
2.4	Überörtliche Radfahrverbindungen	5
2.5	Unfallhäufungspunkte und Sicherheitsdefizite	5
2.6	Wichtige Quell- und Zielgebiete des Radverkehrs	6
2.7	Schulwege	8
2.8	Fahrradabstellanlagen	8
2.9	Ergebnisse aus der Haushaltsbefragung	10

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abbildung 1:	Marktplatz in der Altstadt Herriedens	1
Abbildung 2:	Lage Herriedens im Raum	2
Abbildung 3:	Altmühlbrücke	2
Abbildung 4:	Radwegebeschilderung am Radweg parallel zur St 2248 Richtung Leibelbach	5
Abbildung 5:	Realschule Herrieden	6
Abbildung 6:	Kita St Vitus	6
Abbildung 7:	Industriestraße	6
Abbildung 8:	Rathaus	7
Abbildung 9:	Firma Sielaff	7
Abbildung 10:	Stadtschloss Herrieden	7
Abbildung 11:	Reit- und Fahrverein	7
Abbildung 12:	Steinweg - Schulweg	8
Abbildung 13:	Wolfhard-Schule	8
Abbildung 14:	Fehlende Fahrradabstellanlagen Bushaltestelle Neunstetterstraße	9
Abbildung 15:	Modal Split in Herrieden aus der Haushaltsbefragung vom 05.11.2019	10
Abbildung 16:	Binnenverkehr Rad 24 Stunden - Verkehrszelle 9 „Industriestraße“	10

TABELLENVERZEICHNIS

Tabelle 1:	Straßenklassifizierung gemäß StVO	3
Tabelle 2:	Straßenklassifizierung gemäß RAS 06	4
Tabelle 3:	Qualitätseinstufung der Fahrradabstellanlagen	9

ANLAGEN

Anlage 1:	Bestandspläne	i - vii
Anlage 1.1:	Straßenklassifizierung nach StVO.....	i
Anlage 1.2:	Straßenklassifizierung nach RAS 06	ii
Anlage 1.3:	Überörtliche Radfahrverbindungen	iii
Anlage 1.4:	Verkehrsunfälle mit Fahrradeteiligung (2018 - 2020)	iv
Anlage 1.5:	Wichtige Quell- und Zielgebiete	v
Anlage 1.6:	Schematischer Schulwegplan	vi
Anlage 1.7:	Qualität der Fahrradabstellanlagen	vii

1 Aufgabenstellung

Die Stadt Herrieden lässt derzeit ein Integriertes Verkehrskonzept erstellen. Dies betrachtet auch den Radverkehr. Im Verlauf der Entwicklung des Verkehrskonzeptes wurde deutlich, dass auf den Radverkehr ein größerer Schwerpunkt gelegt werden sollte. Insofern ist es sinnvoll in Abstimmung mit dem Integrierten Verkehrskonzept ein detailliertes Radverkehrskonzept zu entwickeln. Die bisherigen Erkenntnisse aus der Bürgerbeteiligung und der Haushaltsbefragung, sowie aus den Verkehrszählungen werden entsprechend berücksichtigt und eingearbeitet.

Gerade im Bereich der Nahmobilität bietet der Radverkehr große Potenziale im Hinblick auf eine nachhaltige, kostengünstige, sozialverträgliche und umweltfreundliche Mobilitätskultur, wobei auch Verkehrsbeziehungen zwischen den

Nachbargemeinden/-städten und der Stadt Herrieden für den Radverkehr aktiviert und verbessert werden können. Hierbei spielen Qualität und Nutzbarkeit der Radverkehrsanlagen im Alltags- und Freizeitverkehr, die Verkehrssicherheit und der Komfort für Radfahrer eine große Rolle.

Die Ausarbeitung des Radverkehrskonzepts orientiert sich an den Kriterien der AGFK, so dass ein Beitritt in die AGFK zu jedem Zeitpunkt in Betracht gezogen werden kann.

Nach Aufzeigen der Mängel und Potenziale wird ein in sich schlüssiges und auf die gesetzten Ziele abgestimmtes Konzept entwickelt und mit fachlich begründeten Maßnahmen hinterlegt. Bereits vorgeschlagene Maßnahmen werden im Weiteren noch vertieft. Die wesentlichsten Maßnahmen werden in einem Maßnahmenkatalog dargestellt.



Abbildung 1: Marktplatz in der Altstadt Herriedens

2 Bestandsanalyse

2.1 Lage im Raum und städtebauliche Merkmale

Herrieden ist eine Stadt im mittelfränkischen Landkreis Ansbach und liegt am Oberlauf der Altmühl in der Metropolregion Nürnberg. Nürnberg befindet sich in etwa 55 Kilometer nordöstlicher Entfernung von Herrieden. Die Nachbargemeinden sind Ansbach, Bechhofen, Burgoberbach, Wieseth, Feuchtwangen, Aurach und Leutershausen.

Herrieden hat insgesamt 39 Gemeindeteile, die als Einzelorte und Weiler in der Umgebung liegen. Die meisten öffentlichen Einrichtungen wie das Rathaus, Stadtbücherei, diverse Einzelhandelseinrichtungen und Dienstleistungen sowie Schulen und Kindergärten und das Stadtschloss als Kultur- und Veranstaltungszentrum befinden sich in der Ortsmitte. Größere Einkaufsmärkte sind im Gewerbegebiet an der Münchner Straße und Industriestraße angesiedelt.

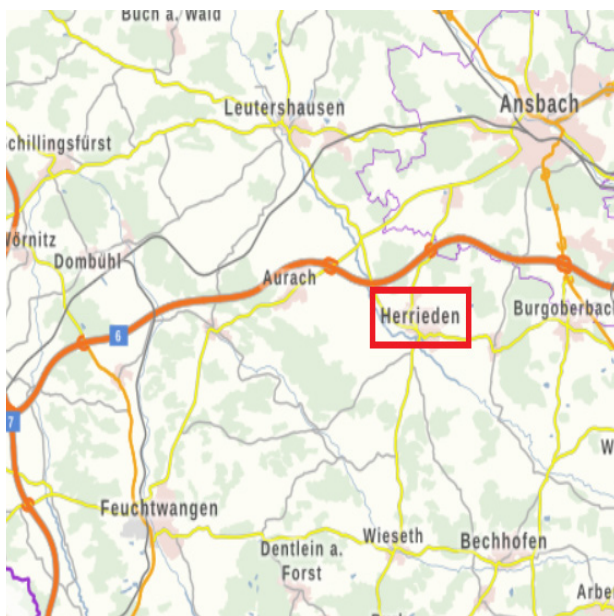


Abbildung 2: Lage Herriedens im Raum

Der Flusslauf der Altmühl verläuft südlich und außerhalb vom Hauptort Herrieden. Auch von den zugehörigen Ortsteilen wird keiner direkt vom Fluss durchschnitten, weshalb durch die Altmühl keine größere Barrierewirkung entsteht. Eine größere Barrierewirkung für den Radverkehr stellt je-

doch die sehr hügelige Topographie dar. Die europäische Wasserscheide durchquert bei Esbach den nördlichen Bereich des Stadtgebiets, wodurch bereits im Kernort die Topographie nach Norden hin relativ stark ansteigt (zwischen 30 und 40 Meter Höhenunterschied). Eine günstige, flache Topographie ergibt sich durch das Flusstal der Altmühl. Mit der zunehmenden Verbreitung von Pedelecs tritt die hügelige Topographie als limitierender Faktor jedoch zunehmend in den Hintergrund.



Abbildung 3: Altmühlbrücke

2.2 Innerörtliches Straßen- und Wegenetz

Eine Bestandsaufnahme der verkehrlichen Situation erfolgte im Sommer 2021 und ergab, dass in Herrieden bereits gute Voraussetzungen für ein attraktives Radfahrnetz existieren. Dies ist unter anderem den zahlreichen eigenständigen sowie straßenbegleitenden Radwegen geschuldet, aber auch der größtenteils flächendeckenden Geschwindigkeitsreduzierung auf Tempo 30, vor allem in den Wohngebieten. Eine Straßenklassifizierung gemäß Straßenverkehrsordnung (StVO) ist in Anlage 1.1 beigefügt und stellt sich wie folgt dar:

	Straßenbezeichnungen	Straßenbegleitender F + R
Zugelassene Höchstgeschwindigkeit > 50km/h	<ul style="list-style-type: none"> • St 2248 • Hohenberger Straße • St 2249 • Neunstetterstraße (St 2249) • St 2248 • AN 37 • Rother Straße 	<ul style="list-style-type: none"> • Benutzungspflicht • Benutzungspflicht • Benutzungspflicht • Benutzungsrecht • Benutzungspflicht
Zugelassene Höchstgeschwindigkeit 50km/h	<ul style="list-style-type: none"> • Schernberg • Hohenberger Straße • Ortsdurchfahrt Hohenberg • An den Gärten • Am Rosenfeld • Am Wasserturm • Nürnberger Straße • Johannes-Marohn-Straße • Ansbacher Straße (St 2248) • Hohenloher Straße • Am Klingengraben • Melker Straße • Neunstetterstraße (St 2249) • Memelweg • Münchener Straße • Bahnhofstraße • St2249 • Industriestraße • Fronveststraße • An der Stadtmauer • Wolfhardstraße • Strobelstraße • Hintere Gasse • Vogteiweg • Vogteiplatz • Herrnhof (St 2249) • Vordere Gasse (St 2248) • Fuggerstraße • Turmstraße • Marktplatz (St 2248, St 2249) • Deocarplatz • St2248 • Schießwasen • Winner Weg • Ortsdurchfahrt Roth 	<ul style="list-style-type: none"> • Benutzungspflicht/-recht • Benutzungspflicht • Benutzungspflicht • Benutzungsrecht • Benutzungsrecht • Benutzungsrecht • Benutzungspflicht • Benutzungspflicht • Benutzungspflicht
Eigenständiger Fuß- & Radweg	<ul style="list-style-type: none"> • Fuß- und Radweg zwischen Nürnberger Straße im Norden und der Kindertagesstätte St. Vitus und weiter Richtung Westen zum Freibad • Fuß- und Radweg zwischen Hohenberger Straße und Adolph-Kolping-Straße (südlich Am Schrottfeld) • Fuß- und Radweg südlich der St2249 (alte Bahntrasse) • Fuß- und Radweg zwischen Münchener Straße und Bahnhofsstraße (Stadtgraben) • Fuß- und Radweg zwischen Münchener Straße und Stadtschloss • Fußweg zwischen Neunstetterstraße und Münchener-/Fronveststraße • Fußweg „Radfahrer frei“ Altmühlhaag • Fuß- und Radweg über die Altmühl zur Schießwasen • Fuß- und Radweg zwischen Steinweg und südlich der Schwedenschanze (alte Bahntrasse) • Fußweg „Radfahrer frei“ südlich Königsberger Straße (alte Bahntrasse) • Fußweg zwischen Königsberger Straße und Melker Straße • Fußweg zwischen Königsberger Straße (alte Bahntrasse) und St 2249 	

Alle weiteren Straßen und Wege sind entweder kleinere Fuß- und Radwege, über kürzere Distanzen oder Fußwege, welche für den Radverkehr nicht freigegeben sind sowie „Sonstige Wege“, welche nicht beschildert sind. Auch forst- und landwirtschaftliche Wege, welche für den Fuß- und Radverkehr nutzbar sind, sind in der Klassifizierung berücksichtigt.

2.3 Einstufung des Straßen- und Wegenetzes (gemäß RAS 06)

Das Straßen- und Wegenetz in der Stadt Herrieden wird ebenso nach seiner Funktion gemäß Rast 06 (Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen) eingestuft (vgl. Anlage 1.2):

Tabelle 2: Straßenklassifizierung gemäß RAS 06

	klassifiziert	Nicht klassifiziert
Anbaufreie Straßen	<ul style="list-style-type: none"> • St 2248 • Ansbacher Straße (St 2248) • Neunstetterstraße (St 2249) • St 2249 • Schießwasen (St 2248) • AN 37 	<ul style="list-style-type: none"> • Am Wasserturm • Nürnberger Straße • Hohenberger Straße
Örtliche Einfahrtstraßen/ Verbindungsstraße	<ul style="list-style-type: none"> • Ansbacher Straße (St 2248) • Neunstetterstraße (St 2249) • Marktplatz (St 2249) • Herrnhof (St 2249) 	<ul style="list-style-type: none"> • Nürnberger Straße • Hohenberger Straße • Münchener Straße • Winner Weg
Dörfliche Hauptstraße		<ul style="list-style-type: none"> • Ortsdurchfahrt Hohenberg • Ortsdurchfahrt Schernberg
Örtliche Geschäftsstraße/ Hauptgeschäftsstraße	<ul style="list-style-type: none"> • Vordere Gasse (St 2248) • Marktplatz (St 2248) 	
Sammelstraße/Quartiersstraße		<ul style="list-style-type: none"> • Am Martinsberg • Am Weinberg • Königsberger Straße • Steinweg
Gewerbestraße/Industriestraße	<ul style="list-style-type: none"> • Bahnhofstraße (St 2249) 	<ul style="list-style-type: none"> • Industriestraße • Großenrieder Straße • Münchener Straße • Rother Straße
Wohnstraße/Wohnweg Land- und forstwirtschaftlicher Weg	Alle anderen Straßen und Wege in der Stadt Herrieden werden als Wohnstraßen, Wohnwege oder land- und forstwirtschaftliche Wege eingestuft.	
Radweg/Fußweg	Daneben gibt es noch eine Reihe an Rad- und Fußwegen, welche sowohl in Form von straßenbegleitenden oder eigenständigen Rad- und Fußwegen vorzufinden sind.	
Sonstiger Weg	Unter „Sonstiger Weg“ werden all die Wege verstanden, welche durch keine explizite Beschilderung (z.B. als Rad- oder Fußweg) ausgewiesen sind.	

2.4 Überörtliche Radfahrverbindungen

Für den Freizeitverkehr führt der „Tauber Altmühl Radweg“ im Rahmen des „Bayernnetzes für Radler“ als übergeordnete Radwegeverbindung durch Herrieden. Als weitere Themenradwege bzw. Radwanderwege sind der Altmühl-Radweg, der Fränkische Karpfenradweg und die Roman-Route-Limes zu nennen, welche auch dementsprechend beschildert sind. Kürzere ausgeschilderte Radrouten sind der Feuchtwanger und Ansbacher Weg.



Abbildung 4: Radwegebeschilderung am Radweg parallel zur St 2248 Richtung Leibelbach

Im Radwegenetz der Bayerischen Vermessungsverwaltung finden sich auch wichtige innerörtliche Routen und Radwege sowie überörtliche Verbindungen u.a. nach Regmannsdorf, Deutenwinden, Rauenzell, Großenried, Wieseth, Elbersroth, Aurach und Neunstetten. Der Verlauf der Radfahrverbindungen im Stadtgebiet ist in Anlage 1.3 dargestellt.

Ein übersichtliches Informationsangebot des touristischen und lokalen Radangebots in Herrieden findet sich in den Infobroschüren und der Internetseite „Romantisches Franken“.

2.5 Unfallhäufungspunkte und Sicherheitsdefizite

Für die Förderung des Radverkehrs ist die Verkehrssicherheit von entscheidender Bedeutung. Auch hinsichtlich der Verkehrsmittelwahl für oder gegen das Fahrrad spielt der Aspekt der Verkehrssicherheit eine entscheidende Rolle. Die Analyse der Unfallhäufungspunkte ergibt bereits erste Hinweise auf den zukünftigen Handlungsbedarf.

In Anlage 1.4 sind die wesentlichsten Unfallhäufungspunkte mit Radfahrbeteiligung aus den Jahren 2018 bis 2020 dargestellt. Diese werden nach Fahr-, Kreuzungs-, Abbiegeunfälle sowie in Unfälle im Längsverkehr und Sonstiger Unfall unterschieden. Unfälle mit ruhendem Verkehr und Überschreitenunfälle sind in diesem Zeitraum in Herrieden nicht zu verzeichnen. Insgesamt wurden in den zwei Jahren im gesamten Stadtgebiet Herriedens 20 Verkehrsunfälle mit Fahrradbeteiligung (einschließlich E-Bike und Pedelec) registriert. Die Plandarstellung enthält nur 15 dieser Unfälle. Die restlichen Unfälle wurden an folgenden Örtlichkeiten registriert:

- Einbiegen-/Kreuzen:
 - Elbersroth, Pfarrer-Heumann-Straße.
- Unfall im Längsverkehr:
 - Südlich Velden, Radweg parallel Kreisstraße AN 55.
- Sonstiger Unfall:
 - Neunstetten, Pfarrgasse;
 - Rauenzell, Hirtenweg;
 - Zwischen Elbersroth und Gräbenwinden, Flurbereinigungsweg.

Eine eindeutige Häufung der Unfälle kann nicht direkt festgestellt werden. Auffällig ist jedoch ein verstärktes Auftreten entlang der Hauptverkehrsstraßen, wie z.B. der Neunstetter- oder Hohenberger Straße oder im Bereich der Schulen und Freizeitanlagen im Steinweg. Überwiegend wurden Sonstige Unfälle registriert.

2.6 Wichtige Quell- und Zielgebiete des Radverkehrs

Wichtige Quellgebiete des Radverkehrs sind generell alle Wohngebiete, wobei die Dichte der Bebauung, die Sozialstruktur, die Topographie, die Radfahrbedingungen und die Entfernung zu wichtigen Zielorten des Radverkehrs wesentliche Einflussgrößen für die Benutzung des Fahrrads darstellen. Das Fahrrad wird im Allgemeinen bevorzugt für Distanzen zwischen ein und drei Kilometer eingesetzt, wenn Sicherheit und Annehmlichkeit gegeben sind.



Abbildung 5: Realschule Herrieden



Abbildung 6: Kita St Vitus



Abbildung 7: Industriestraße

In der Stadt Herrieden liegen alle wesentlichen innerörtlichen Quell- und Zielpunkte in einem Entfernungsbereich bis ca. drei Kilometer (vgl. Anlage 1.5). Die meisten Wohngebiete liegen sogar maximal 1,5 Kilometer von den wichtigsten Zielen entfernt. Auch zugehörige Ortsteile, wie Regmannsdorf, Schernberg, Hohenberg, Roth, Leutenbuch, Winn, Sauerbach, Manndorf, Lammelbach, Leibelbach, Heuberg, Brünst, Stegbruck oder Mühlbruck liegen innerhalb eines Entfernungsradius von ca. drei Kilometern vom Stadtzentrum entfernt. Weiter abseits befinden sich durch das große Gemeindegebiet Ortsteile wie Neunstetten, Rauenzell, Elbersroth oder Birkach.

Wichtige Ziele in Herrieden sind:

- Schulen und Bildungseinrichtungen:
 - Grund- und Mittelschule (Steinweg);
 - Sebastian-Strobel-Schule (Schule zur individuellen Lebensbewältigung) (Steinweg);
 - Staatliche Realschule (Steinweg);
 - Wolfhard-Schule (Sonderpädagogisches Förderzentrum) (Deocarplatz).
- Kindergärten und Kitas:
 - Katholischer Kindergarten St. Deocar (Deocarplatz);
 - Katholischer Kindergarten St. Vitus (Münchener Straße);
 - Kindertagesstätte Unterm Regenbogen (Ansbacher Straße);
 - Kindertagesstätte „vier elemente“ (Steinweg).
- Einzelhandel:
 - KiK Herrieden (Münchener Straße);
 - REWE (Münchener Straße);
 - Lidl (Industriestraße);
 - NORMA Filiale (Industriestraße);
 - ROSSMANN Drogeriemarkt (Industriestr.);
 - TAKKO FASHION (Industriestraße);
 - TEDi (Industriestraße);
 - Zweirad Center Tolksdorf (Industriestraße);
 - Gewürz- und Teehaus Vilim (Industriestraße);
 - Modehaus Brenner (Bahnhofstraße);
 - Diverse Einzelhandelseinrichtungen (Vordere Gasse & Marktplatz).



Abbildung 8: Rathaus

- Öffentliche Einrichtungen:
 - Rathaus Stadt Herrieden (Herrnhof);
 - Bücherei (Herrnhof).



Abbildung 9: Firma Sielaff

- Gewerbe:
 - hapa AG (Neunstetterstraße);
 - Schüller Möbelwerk KG (Rother Straße);
 - Sielaff GmbH & Co. KG Automatenbau Herrieden (Münchener Straße).



Abbildung 10: Stadtschloss Herrieden

- Kulturelle- und kirchliche Einrichtungen:
 - Stadtschloss Herrieden;
 - Frauenkirche Herrieden (Marktplatz);
 - Stiftsbasilika St. Vitus und St. Deocar (Marktplatz);
 - Evangelische Christuskirche (Ansbacher Str.);
 - St. Martin (Am Martinsberg).



Abbildung 11: Reit- und Fahrverein

- Freizeiteinrichtungen:
 - Herrieder Parkbad (Steinweg);
 - Reit- und Fahrverein Herrieden 1980 e.V. (Winner Weg);
 - Sportgemeinschaft TSV/DJK Herrieden e.V. (Schießwasen);
 - Sportplatz, Fußballplatz (bei Schulgelände);
 - Bikepark Bärenloch (zwischen Schernberg und Hohenberg);
 - Städtische Musikschule (Herrnhof).

2.7 Schulwege

Die Stadt Herrieden verfügt über insgesamt vier Schulen: eine Grund- und Mittelschule, eine Realschule sowie das Förderzentrum der Sebastian-Strobel-Schule und ein sonderpädagogisches Förderzentrum, die Wolfhard-Schule.

Die Grund- und Mittelschule, die Realschule sowie die Sebastian-Strobel-Schule befinden sich im Steinweg, welcher als Tempo 30-Zone ausgemalnt ist. Die Anbindung per Bus erfolgt über den Busbahnhof an der Münchener Straße. Von dort aus können die Schüler sicher über das parkartige Schulgelände zu den jeweiligen Gebäuden gelangen. Dieser Weg wird auch als südliche Zufahrt mit dem Fahrrad genutzt. Etwas östlich davon ist auf der Münchener Straße eine Fußgänger-Druckampel installiert. Eine weitere Zufahrt von Süden ist über die viel befahrene Ansbacher- und Münchener Straße in den Steinweg möglich. Von Osten und Westen her sind die Schulen über gemeinsame Fuß- und Radwege erschlossen. Die östliche Zufahrt über den gemeinsamen Fuß- und Radweg wird nach Möglichkeit zu Schulbeginn zusätzlich von Schülerlotsen abgesichert. Aus Richtung Norden ist der Steinweg nur fußläufig über die Treppen vom Weinberg zu erreichen.



Abbildung 12: Steinweg - Schulweg

Ein schematischer Schulwegplan, d.h. eine Darstellung auf welchen Wegen die Kinder hauptsächlich aus den Wohngebieten zu den Schulen im Steinweg gelangen, befindet sich in Anlage 1.6.

Die Wolfhard-Schule liegt in der Altstadt, am Deocarplatz. Am Deocarplatz gilt Tempo 30. Die Schule wird über mehrere Buslinien angebunden. Eine sichere Anbindung über Radwege oder Tempo-30 Geschwindigkeitsbegrenzung ist zur Wolfhard-Schule nicht gegeben.



Abbildung 13: Wolfhard-Schule

2.8 Fahrradabstellanlagen

Die Beschaffenheit vieler öffentlicher Fahrradabstellanlagen erfüllt die Qualitätsstandards des ADFC („Empfehlungen zum Fahrradparken“) nicht. Eine Vielzahl der vorhandenen Fahrradparkplätze können als sog. „Felgenbrecher“ bezeichnet werden, da sie den Fahrradrahmen nicht fixieren und somit sämtliche Kräfte beim Einstellen oder Bewegen des Fahrrades direkt auf die Felge des Fahrrades wirken, so dass die Felge verbogen wird. Meist werden diese „Fahrradständer“ aus Angst vor Beschädigungen von den Radfahrern gar nicht genutzt. Eine übersichtliche Bewertung der wichtigsten Fahrradabstellanlagen findet sich in Anlage 1.7.

Die Qualität der Radstände wird nach folgenden Bemessungskriterien bewertet:

- Anzahl;
- Anlehnbarkeit;
- Ansperrbarkeit;
- Abstand, Anfahrbarkeit;
- Einsehbarkeit;
- Überdachung (Witterungsschutz).

Die Qualitätseinstufung der einzelnen Abstellanlagen resultiert daraus wie folgt:

Tabelle 3: Qualitätseinstufung der Fahrradabstellanlagen

Fahrradabstellanlagen in ...		
guter Qualität	ausreichender Qualität	mangelhafter Qualität
<ul style="list-style-type: none"> • Kita St. Deocar • Fa. Sielaff • Fa. Schüller • REWE Markt • Realschule 	<ul style="list-style-type: none"> • Sebastian-Strobel- Schule • Freibad • Kita St. Vitus • Realschule 	<ul style="list-style-type: none"> • Volksschule • Industriegebiet (Bsp. Norma, Kik) • Musikschule • Rathaus • Wolfhard-Schule • Altstadt • Sportplatz Schießwäsen

Die Bewertung der Fahrradabstellanlage an der Realschule schwankt zwischen gut und ausreichend, da die Abstellanlagen bezüglich des Ständermodells, Überdachung etc. sehr gut sind, aber die vorhandene Anzahl als nicht ausreichend empfunden wird. Um dazu schlagkräftige Aussagen treffen zu können müsste jedoch der tatsächliche Bedarf (z.B. Anzahl Schüler aus Herrieden) ermittelt werden.

In der Plandarstellung nicht berücksichtigt sind Fahrradabstellanlagen an Bushaltestellen, da solche bis dato nicht existieren. Wie Abbildung 14 verdeutlicht gibt es jedoch einen grundsätzlichen Bedarf dafür.



Abbildung 14: Fehlende Fahrradabstellanlagen Bushaltestelle Neunstetterstraße

2.9 Ergebnisse aus der Haushaltsbefragung

Die Haushaltsbefragung, in der das Verkehrsverhalten der Herriedener Bevölkerung abgefragt wurde, wurde mittels Fragebogen am Stichtag, den 05.11.2019 durchgeführt. Insgesamt nahmen an der Befragung ca. 2.400 Bewohner teil, die sich auf ca. 935 Haushalte verteilen. Somit konnte eine gute Rücklaufquote von ca. 29% erzielt werden.

Im Durchschnitt sind in Herrieden 0,9 Räder pro Kopf und 2,3 Räder pro Haushalt vorhanden. Bereits 1/3 aller Haushalte ist in Besitz eines e-Bikes. Das Fahrrad bildet mit ca. 12% nach dem Pkw (ca. 66%) den zweitgrößten Anteil am Modal Split. Dabei wird das Rad vor allem für Fahrten im Binnenverkehr von Herrieden und im Binnenverkehr innerhalb der jeweiligen Herriedener Ortsteile genutzt.

Das insgesamt passable Radverkehrsaufkommen in Herrieden wird auch anhand der Binnenverkehrsströme nochmals deutlich. Dabei wird ersichtlich, dass beispielsweise für den Schulweg das Rad anstelle des Pkw bevorzugt wird. Auch für den Weg in die Altstadt oder zur Industriestraße wird

vermehrt das Rad genutzt, was unter anderem als Arbeits- oder Einkaufsweg gedeutet werden kann. Vor allem Bewohner aus den stark besiedelten Gebieten, wie dem Schrotfeld oder dem Bayernring nutzen vermehrt das Fahrrad, was unter anderem auf die dort relativ gute Fahrrad-Infrastruktur zurückzuführen ist.

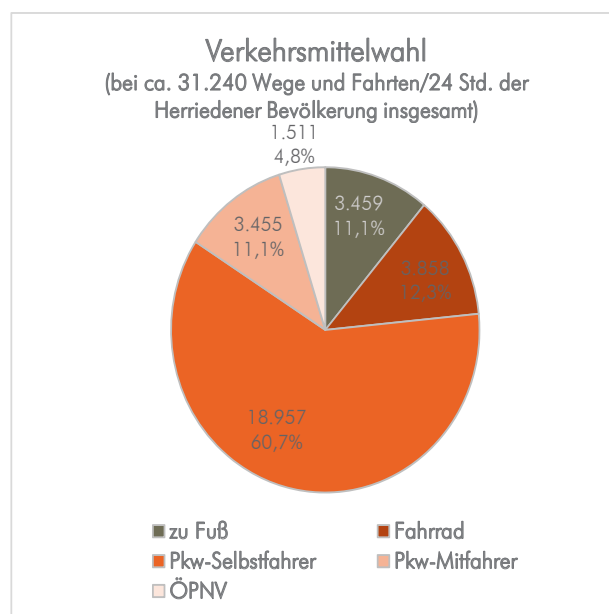


Abbildung 15: Modal Split in Herrieden aus der Haushaltsbefragung vom 05.11.2019

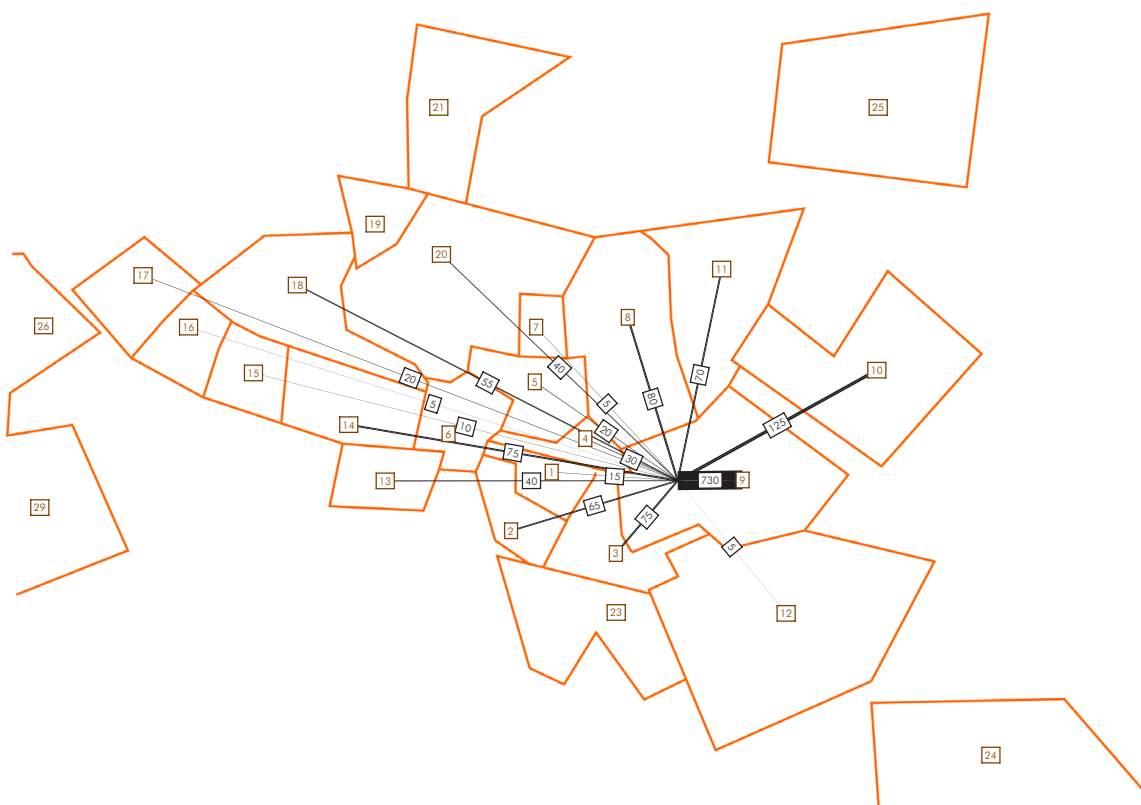
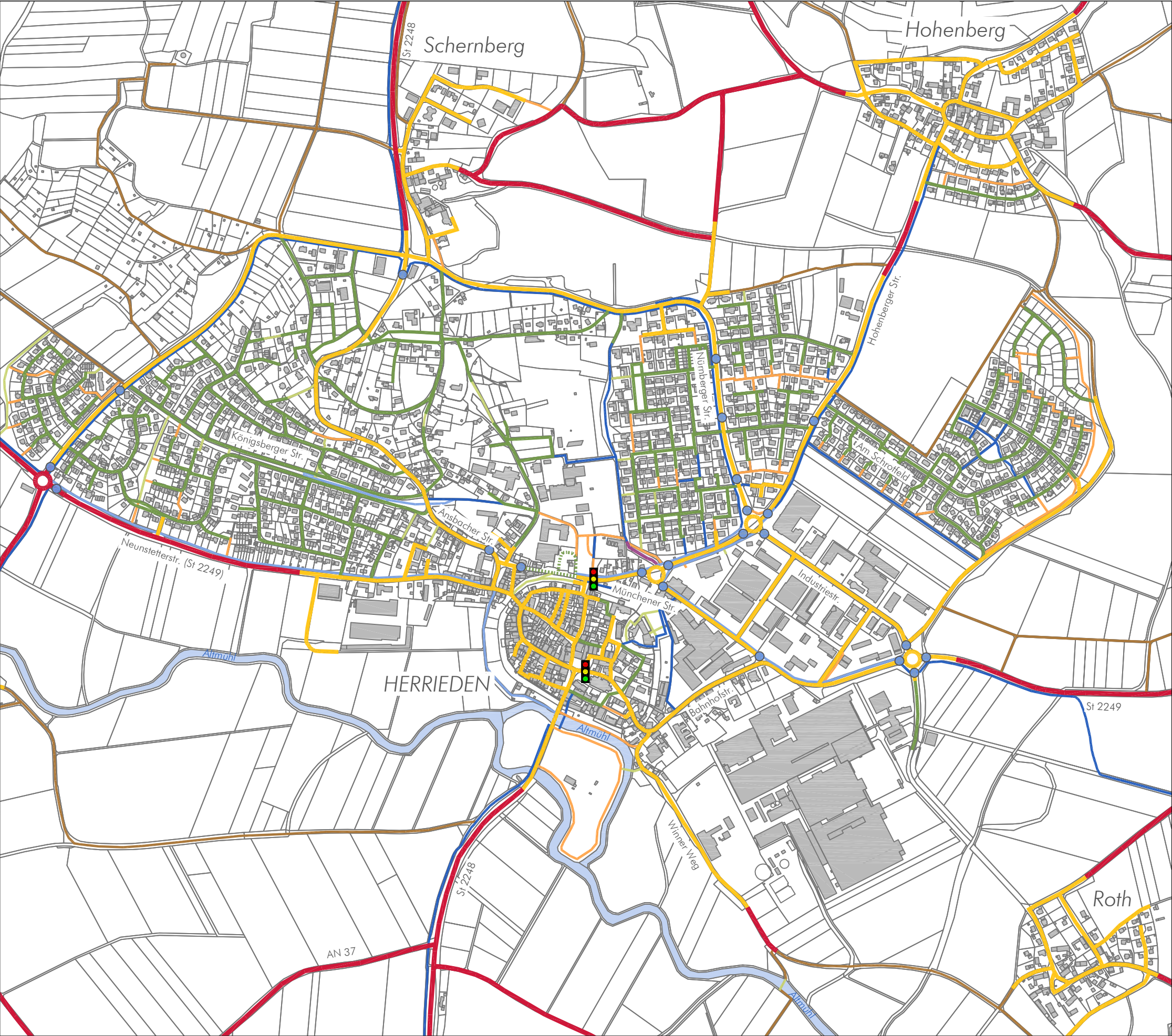


Abbildung 16: Binnenverkehr Rad 24 Stunden - Verkehrszelle 9 „Industriestraße“

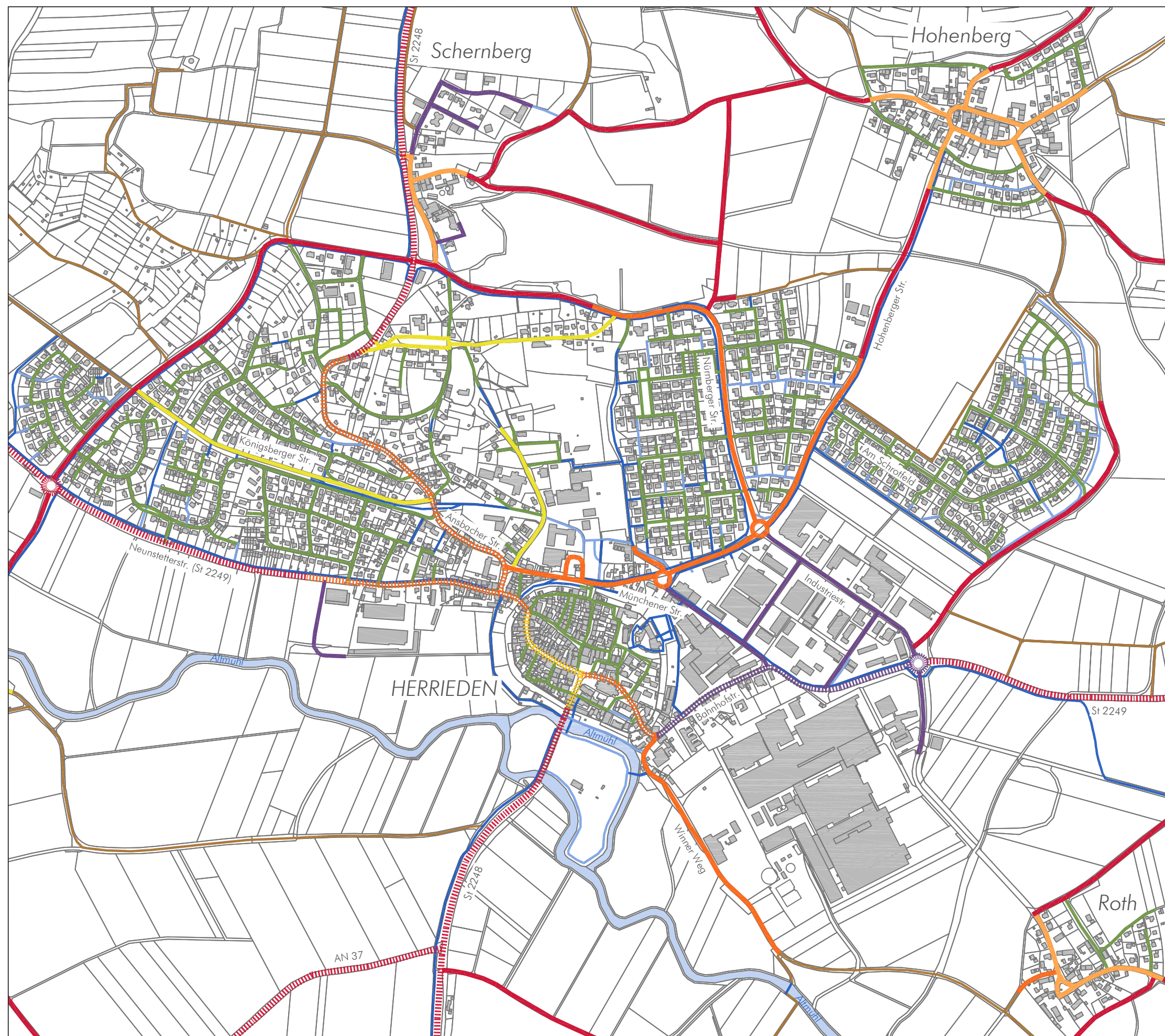
ANLAGEN

Anlage 1:	Bestandspläne	i - vii
Anlage 1.1:	Straßenklassifizierung nach StVO.....	i
Anlage 1.2:	Straßenklassifizierung nach RSt 06	ii
Anlage 1.3:	Überörtliche Radfahrverbindungen	iii
Anlage 1.4:	Verkehrsunfälle mit Fahrradbeteiligung (2018 - 2020)	iv
Anlage 1.5:	Wichtige Quell- und Zielgebiete	v
Anlage 1.6:	Schematischer Schulwegplan	vi
Anlage 1.7:	Qualität der Fahrradabstellanlagen	vii



- Legende**
- Zulässige Höchstgeschwindigkeit > 50km/h
 - Zulässige Höchstgeschwindigkeit 50km/h
 - Zulässige Höchstgeschwindigkeit 30km/h
 - Verkehrsberuhigter (Geschäfts-) Bereich
 - Gemeinsamer Fuß- & Radweg (benutzungspflichtig)
 - Fußweg "Radfahrer frei"
 - Fußweg
 - Sonstiger Weg
 - Land-/ forstwirtschaftlicher Weg
 - Signalanlage (Fußgänger "Druckkoppel")
 - Mittelinsel als Querungshilfe

Anlage 1.1
Bestand - Straßenklassifizierung nach StVO
Kernstadt
Maßstab 1:10.000 (DIN A3)
Planstand 17.08.2021



Legende

- ||||| Anbaufreie Straße
(klassifiziert/ nicht klassifiziert)
- ||||| Örtliche Einfahrtstraße/ Verbindungsstraße
(klassifiziert/ nicht klassifiziert)
- ||||| Dörfliche Hauptstraße
(klassifiziert/ nicht klassifiziert)
- ||||| Örtliche Geschäftsstraße/ Hauptgeschäftsstraße
(klassifiziert/ nicht klassifiziert)
- Sammelstraße/ Quartiersstraße
- Wohnstraße/ Wohnweg
- Radweg/ Fußweg
- Sonstiger Weg
- ||||| Gewerbestraße/ Industriestraße
(klassifiziert/ nicht klassifiziert)
- Land-/ forstwirtschaftlicher Weg

Anlage 1.2
**Bestand - Straßenklassifizierung nach
RAS 06**
Kernstadt

Maßstab 1:10.000 (DIN A3)
Planstand 17.08.2021



- Legende**
- Bayernnetz für Radler
- Tauber Altmühl Radweg
 - Fernradwege/ Radwanderwege (Alternativroute)
- Altmühl-Radweg
- Fränkischer Karpfenradweg (Dinkelsbühl - Erlangen)
- Roman-Route-Limes
 - Radwege
- Feuchtwanger Weg
- Ansbacher Weg
- Wegenetz des Landkreises Ansbach

Anlage 1.3
**Bestand - Überörtliche
Radfahrverbindungen**
Übersicht Herrieden

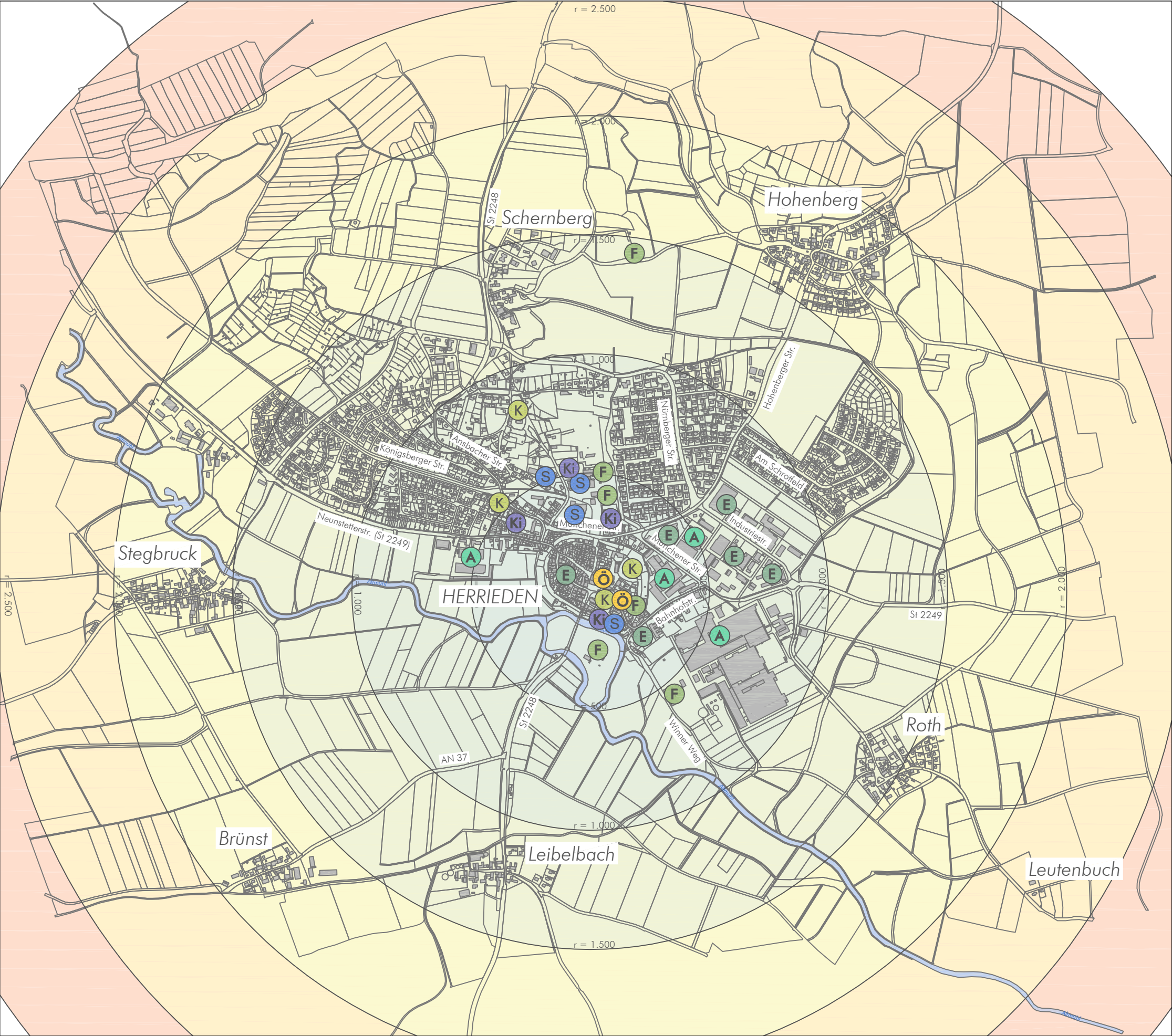
Maßstab 1:15.000 (DIN A3)
Planstand 25.08.2021



- Legende**
- Fahrerunfall (Typ 1)
 - Abbiegeunfall (Typ 2)
 - Einbiege-/ Kreuzen-Unfall (Typ 3)
 - Unfall im Längsverkehr (Typ 6)
 - Sonstiger Unfall (Typ 7)
 - Straßen- und Wegenetz

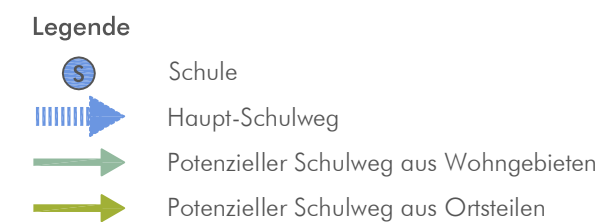
Anlage 1.4
**Bestand - Verkehrsunfälle mit
Fahrradbeteiligung (2018 - 2020)**
Übersicht Herrieden

Maßstab 1:15.000 (DIN A3)
Planstand 19.08.2021

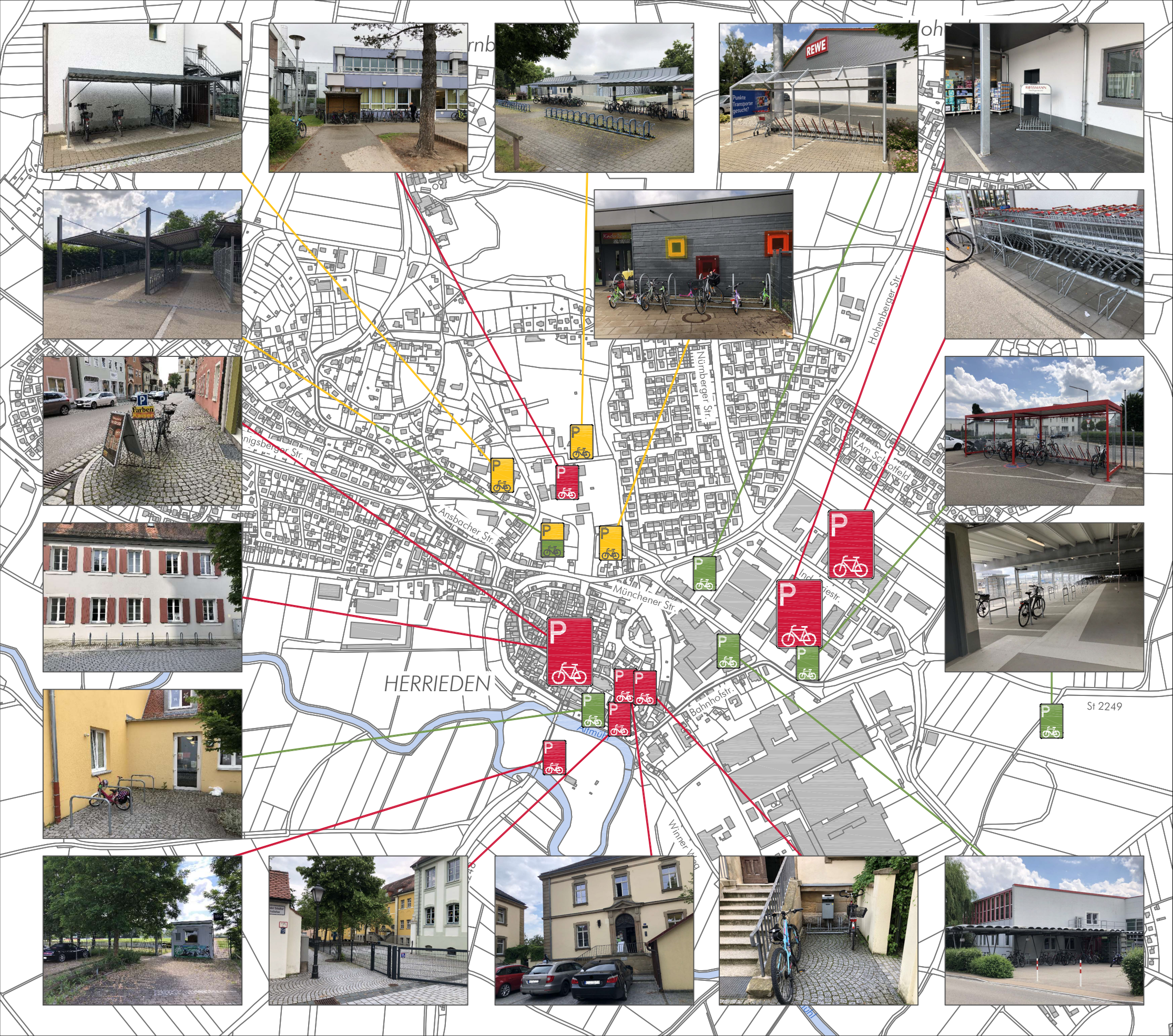





- Legende**
- S Schule
 - Ki Kindertagesstätte
 - Ö Öffentliche Einrichtung
 - K Kulturelle und kirchliche Einrichtung
 - F Freizeiteinrichtung
 - E Einzelhandel
 - A Großer gewerblicher Arbeitgeber
 - Entfernungsradius vom Stadtzentrum (r = 500m - 3.000m)

Anlage 1.5
Bestand - Wichtige Quell- und Zielgebiete
Übersicht Herrieden
Maßstab 1:15.000 (DIN A3)
Planstand 20.08.2021



Maßstab 1:10.000 (DIN A3)
Planstand 26.08.2021



- Legende**
-  Fahrradabstellplätze in guter Qualität
- Kita St. Deocar
 - Fa. Sielaff
 - Fa. Schüller
 - REWE Markt
 - Realschule
-  Fahrradabstellplätze in ausreichender Qualität
- Sebastian-Strobel- Schule
 - Freibad
 - Kita St. Vitus
 - Realschule
-  Fahrradabstellplätze in mangelhafter Qualität
- Volksschule
 - Industriegebiet (Bsp. Norma, Kik)
 - Musikschule
 - Rathaus
 - Wolfhard-Schule
 - Altstadt
 - Sportplatz Schießwäsen
- Bemessungskriterien der Qualität:
- Anzahl
 - Anlehnbarkeit
 - Ansperrbarkeit
 - Abstand, Anfahbarkeit
 - Einsehbarkeit
 - Überdachung (Witterungsschutz)

Anlage 1.7
**Bestand - Qualität der
Fahrradabstellanlagen**
Kernstadt

Maßstab 1:10.000 (DIN A3)
Planstand 26.08.2021